



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Bayerns Wirtschaftsministerin Aigner zu den bayerischen Außenhandelsdaten für das Jahr 2015**

Bayerns Wirtschaftsministerin Aigner zu den bayerischen Außenhandelsdaten für das Jahr 2015

25. Februar 2016

MÜNCHEN Die bayerische Wirtschaft hat erneut einen Außenhandelsrekord erzielt. Bayerns Wirtschaftsministerin Ilse Aigner: „Der bayerische Außenhandel hat sich im vergangenen Jahr robust entwickelt. Insgesamt ist das Außenhandelsvolumen im Jahr 2015 gegenüber dem Vorjahr nochmals um 6,1 Prozent auf beinahe 179 Milliarden Euro angestiegen. Die Importe sind um 7,3 Prozent auf über 162 Milliarden Euro gewachsen. Bayern ist und bleibt als global vernetzter Wirtschaftsstandort weiterhin erfolgreich.“

Rückläufige Ausfuhren nach China, Russland und in die schwächelnden Schwellenländer seien durch steigende Exporte innerhalb Europas und in die USA kompensiert worden, so die Ministerin weiter. „Die Vereinigten Staaten bleiben unser größter Export- und Handelspartner insgesamt und bestätigen ihre derzeitige Rolle als Zugpferd der Weltkonjunktur. Die breite weltweite Aufstellung der bayerischen Wirtschaft bewährt sich somit einmal mehr: Risiken in einer Weltregion können durch die Stabilität und Stärke anderer Handelspartner ausgeglichen werden. Der bayerische Außenhandelsüberschuss bleibt mit ca. 17,6 Milliarden Euro im Vergleich zum Vorjahr annähernd stabil. Das beweist die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen auch in politisch und ökonomisch schwierigen Zeiten.“

Wichtigste Warengruppen sowohl im Export- als auch im Importgeschäft sind Fahrzeuge, elektronische Erzeugnisse, Maschinen und chemische Erzeugnisse.

- . -

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

